

Material

Neutralvernetzender, elastischer 1K-Silikondichtstoff mit hoher mechanischer Festigkeit und sehr guter Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit. Mit matt-schwarzer Oberfläche für optisch hochwertige Fugenausführungen an der Glasfassade.



Ausführung

FA850 wird als 310 ml Kartusche, als 400 ml oder 600 ml Alubeutel geliefert.

Lieferform

Farbe	Bestell-Nr. 310 ml-Kartusche*	Bestell-Nr. 400 ml-Beutel*	Bestell-Nr. 600 ml-Beutel*
transparent / transparent	375866	378711	375870
weiss / blanc	375872	378758	375874
verkehrsweiss / blanc trafic	-	-	341865**
schwarz / noir	375856	393919	375858
eiche / chêne	375835	375836	-
kiefer / pin	375847	378782	-
grau / gris	375838	375840**	-
braun / brun	375816	375817	-
buche gedämpft / hêtre értuvé	375825	-	-
lichtgrau / gris lumière	375853	-	-
silbergrau / gris argent	375863**	-	-
hellgrau / gris clair	375842	393937	-
dunkelgrau / gris foncé	375832	-	-
steingrau / gris pierre	375865**	-	-
betongrau / gris béton	375815	-	-

*Inhalt Lieferkarton: 12x310ml-Kartuschen / 20x400ml-Beutel / 20x600ml-Beutel

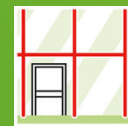
** Minimale Abnahmemenge 350 Liter

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Reaktionssystem	-	1K-Silikon, Neutralvernetzend, Basis Oxim
Standfestigkeit	EN 27390 20mm Schiene	0mm
Volumenänderung	-	ca. 5 %
Zulässige Gesamtverformung	-	25%
Dehn-Spannungswert	DIN EN ISO 8339 Methode A	0,4 N/mm ²
Rückstellvermögen (aus 100% Dehnung)	EN 27398, Verf. A	>80%
Shore-A-Härte	ISO 868	ca. 26
Brandverhalten	EN 13501 part 1	E
UV-Beständigkeit	-	ausgezeichnet
Temperaturbeständigkeit	-	-40°C bis +150°C
Verarbeitungstemperatur	-	+5°C bis +40°C
Lagerung	-	Zwischen +5°C und +25°C, trocken in ungeöffneter Originalverpackung
Lagerfähigkeit	-	18 Monate ab Herstellungsdatum

FA850

Glasfassadensilikon



Dieser 1-komponentige Silikondichtstoff eignet sich für höchste Ansprüche in Bewegungsfugen am Hochbau. Speziell geeignet für die wetterseitige Versiegelung an Ganzglasfassaden (Structural-Glazing) sowie Abdichtungen an Dachverglasungen, Wintergärten, Vorhang-/Fensterfassaden und an sonstigen Glasbauanwendungen. Verletzt keine Ausschlusskriterien von MINERGIE-Eco.

Produktvorteile

- Witterungs-, alterungs- und UV-beständig
- Verträglich mit Isolierglas-Randverbunddichtstoffen
- Matte Oberfläche
- Hohe mechanische Festigkeit
- MINERGIE-Eco Basis

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung	
		Farbig	Transparent
Dichte/spez. Gewicht		1,4	1,0
Hautbildungszeit in Minuten		20	10
Durchhärtung nach 24h		2,7 mm	4 mm
Bruchdehnung	DIN EN ISO 8339 Methode A	300	200

Vorbereitung

- Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Empfindliche Untergründe, z. B. Pulverlack-Beschichtungen, mit AT115 Reiniger vorreinigen. Die Verträglichkeit der Reiniger mit den jeweiligen Baustoffen ist durch einen Vorversuch zu prüfen.
- Fugenhinterfüllung: Zur Herstellung des optimalen Fugenprofils mit geschlossenzelliger PR102 PE-Rundschnur hinterfüllen. In Ausnahmefällen, z. B. bei Fugen mit starrem Fugengrund, sind anders geformte Hinterfüllmaterialien erlaubt (z. B. Elastozellband oder PE-Trennfolien). Hinterfüllmaterialien müssen mit FA850 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
- Primern der Haftflächen: Auf vielen Werkstoffen wird gute Haftung ohne zusätzliche Haftgrundierung (Primer) erzielt. Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind untenstehender Haftarbeitstabelle zu entnehmen.
- Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

Verarbeitung

- Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen empfehlen wir das Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband.
- FA850 gleichmässig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und die Oberfläche innerhalb der Hautbildungszeit mit AA300 Glättmittel Konzentrat oder AA301 Glättmittel Spray abglätten. Die Verarbeitungshinweise des Glättmittels sind zu beachten.
- Verwendetes Abklebeband anschliessend sofort entfernen.
- Verunreinigungen durch Glättmittel sind zu vermeiden bzw. sofort mit Wasser abzuwaschen.

Reinigung

Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit AT115 Reiniger oder AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

Primertabelle

Haftfläche	Primer-Empfehlung
ABS	-
Aluminium	+, AT105, AT120
Beton	AT101
Eisen	+, AT105, AT120
Eloxal	+, AT105, AT120
Faserbeton	AT101
Fliesen, glasiert	+
Fliesen, unglasiert	+, AT101
Glas	+
Holz, grundiert	+, AT105, AT120
Holz, lasiert	+, AT105, AT120
Holz, lackiert	+, AT105, AT120
Kupfer	+, AT105, AT120
Messing	+, AT105, AT120
Polyester GfK	+
Polypropylen	-
Polystyrol	-
Putz	AT101
PVC - hart	+, AT105, AT120
Sanitäracryl	-
Ziegel	AT101
Zinkblech	+, AT105, AT120

+ Kein Primer erforderlich.

+, ... Häufig, aber nicht immer, kann ohne Primer gearbeitet werden. Dort, wo auf Primer verzichtet werden soll, empfehlen wir in Zweifelsfällen entsprechende Vorversuche.

— Der Einsatz wird nicht empfohlen.

Die vorstehenden Empfehlungen haben orientierenden Charakter und beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung.

Alle Angaben basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter aufgrund der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von der Notwendigkeit, eigene Versuche und Überprüfungen vorzunehmen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwasige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Hinweis

In allen Anwendungen ist die Verträglichkeit von FA850 mit angrenzenden Baustoffen (z.B. Hinterfüllmaterialien, Dichtprofilen, Abstandshaltern, Dicht- und Klebstoffen, PVB-Folien von Verbundsicherheitsgläsern, Beschichtungen usw.) durch Vorversuche zu prüfen. Bewegungsfugen sind so auszulegen, dass unter Berücksichtigung aller zu erwartenden Bewegungen die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffes nicht überschritten wird. Das Breiten-/Tiefenverhältnis sollte bei 2:1 liegen, die minimale Fugentiefe sollte 6 mm betragen. Die Dichtstoffbreite darf nicht geringer als die Dichtstofftiefe ausfallen. FA850 darf nicht eingesetzt werden: für strukturelle Verklebungen von Structural-Glazing-Elementen, für Verfugungen an spannungsrissempfindlichen Kunststoffen (z.B. Polyacrylat und Polycarbonat), für Abdichtungen in Trinkwasser- und Aquarienbereichen, für das Abdichten von Fugen an Natursteinen, in Anwendungen mit dauerhafter Wassereinwirkung.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.ch.

Zertifikate



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



Tremco CPG Schweiz AG
 Sihlbruggstrasse 144
 6340 Baar,
 Tel +41 41 760 12 12
 Fax +41 41 760 13 20
info.ch@tremco-illbruck.com